

Grunddaten

Hainsimsen-RBU-Wald Dreibächel

1

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9110 ggf. Nr. der Ausbildung ID 10026

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 43070504

Exposition: SW
MittelwertS-W
Von...bisInklination: 15
Mittelwert5-20
Von...bisFläche (m²) 7.678

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 18.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Kleinflächig als Restwald vorhandener Fichten-Buchen-Weißtannen-Mischbestand am Oberhang des NSG Dreibächel. Im OS stocken zahlreiche starke bis sehr starke RBU und eine sehr starke vitale WTA. Insgesamt hat aber die GFI einen sehr hohen Anteil (47%). Zahlreiche starke Altbuchen und FI liegen als Totholz am Boden, nur vereinzelt findet sich stehendes Totholz. Die RBU sind größtenteils Stammfäule und der Bestand droht einzugehen. Im UST sind allerdings zahlreiche RBU im Stangenholz vorhanden. Die Feldschicht ist nur spärlich ausgebildet. Die Buche zeigt alte Schälsschäden und Rindennekrose.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- Dominanz der Buche sichern

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Förderung der Jungbuchen und WTA-Verjüngung, Femel-Plenterartige Nutzung, - möglichst langer Erhalt der Altbuchen und WTA

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 46

Nr. Veg.-Einheit 36.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4539535

HW 5588062

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig X

Anteil (%) der
Mehrschichtig
keit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

b

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	3
Laubholz stehend	2
Nadelholz liegend	2
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

a

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	6
Nadelholz	3

Gesamtwert Biotopbäume

aGesamtbewertung **a**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		10
	schw. Baumholz		20
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz	100	

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	
Felsen, Blöcke, Hangschutt	

Gesamtwert Strukturelemente

keine

Grunddaten

Jungwuchsfläche Abt. 142 am Kiebickenmoor

2

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10065

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: ☐ Mittelwert ☐ Von...bis

Inklination: ☐ 1 Mittelwert ☐ 0-2 Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 17.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Westlich des Kiebickenmoor stockende Fichtenbestände im Anwuchs- und Jungwuchsalter. Der LRT wird von dem wichtigen Wirtschaftsweg "Neuenerweg" gequert, an dem einseitig Ebereschen als Wegbepflanzung stehen. Die Bestände sind im Osten locker bestockt, mit etwas NV der Moorkiefer durchgittert, einige vertikale Wurzelteiler von Fichte-Altbaumen treten auf. Im Westen ist die Fichte geschlossen. Der LRT ist durch seine Strukturarmut gekennzeichnet, starkes liegendes Totholz findet sich nur im östl. LRT-Randbereich. In der Bodenvegetation dominiert Calamagrostis villosa. Nur im Übergang zum Kiebickenmoor findet sich gehäuft Heidel- u. Preiselbeere. Randlich finden sich Einzelbäume in starker Dimension. Im Osten nimmt die Naturverjüngung zu.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung, - Förderung der Strukturvielfalt

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Förderung von Mischbaumarten und Moorkiefer, - möglichst langer Erhalt der Altbäume, - Belassen von starken Totholz, - frühe und starke Durchforstungseingriffe, - Gruppendurchforstung

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 47

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4540158 HW 5586373

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig ☒ Anteil (%) der Mehrschichtigkeit ☐ 0

mehrschichtig

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz c

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume c

Gesamtbewertung c

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs	40	
	Jungwuchs	60	
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

(Fichten-Anwuchs) Kultur östl. der Talsperre

3

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10041

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: SW
MittelwertW-S
Von...bisInklination: 3
Mittelwert0-5
Von...bisFläche (m²) 282.001

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 17.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Locker bestockte Fi-Kultur auf der Trombenfläche östl. der Talsperre. In den Randbereichen in Fi-Jungwuchs bzw. Fi-Stangenholz übergehend. Vereinzelt vorwüchsiger Jungwuchs unregelmäßig auf der Fläche verteilt. Im SW befindet sich ein Zaun mit EBE u. GBI. Allgemein stark vergrast mit über 2m hohen Fi-Bruch durchsetzt. Altholzreste sind am Rand zur Talsperre und im Osten vorhanden. Pioniergehölze aus GBI, EBE sind vereinzelt auf ganzer Fläche verteilt.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung, - natürliche Dynamik zur Strukturausbildung nutzen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Förderung der Mischbaumarten EBE u. GBI, - möglichst langer Überhalt der Altholzreste, - keine Ergänzungspflanzungen,

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 48

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4543225

HW 5587565

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig X
mehrschichtigAnteil (%) der
Mehrschichtig
keit

0

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	28

Gesamtwert starkes Totholz

b

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

c

Gesamtbewertung

c

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße	20	
	Anwuchs	60	
	Jungwuchs	10	
Wachstumsphase	Stangenholz	10	
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	c

Gesamtwert Strukturelemente

c

Grunddaten

Mont. Fichtenwald nöstl. d. Talsperre (zw Kammweg u. Wasserleitung)

4

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10031

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: N
MittelwertN
Von...bisInklination: 8
Mittelwert5-10
Von...bis

Fläche (m²) 107.327

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 17.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Der Fi-Wald fällt relativ stark nach Norden (Carlsfeld) ab und bildet die Verbreitungsgrenze des montanen Fichtenwaldes. Am Unterhang erfolgt der Übergang zum Wollreitgras-Fichten-Buchenwald. Der LRT ist lichtgeschlossen zuweilen lückig. NV aus GFI u. EBE hat sich in lichten Partien stark, in geschlosseneren Bereichen nur spärlich angesamt. Das vorwiegend schwache Baumholz ermöglicht eine flächige Bodenflora. Der mo. FIW erstreckt sich nördlich des Kammweges bis etwa zur Wasserleitung

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Ausbau der Verj.-Kerne durch Femelung, - Belassen von Totholz und Biotopbäumen (je mind. 1 Stk/ha)

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 49

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4542882

HW 5587946

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig X

Anteil (%) der
Mehrschichtig
keit

50

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

b

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	11
Nadelholz stehend	11

Gesamtwert starkes Totholz

b

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	11

Gesamtwert Biotopbäume

b

Gesamtbewertung b

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		50
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	70	
Reifephase	starkes Baumholz	30	
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Mont. Fichtenwald westl. des Fi-Moorwaldes Weitersglashütte

5

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10033

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: keine
Mittelwert

Von...bis

Inklination: 0
Mittelwert

Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 17.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Lichtgeschlossener mo. FIW mittleren Alters auf Verebnung westl. des FI-Moorwaldes "Torfstich Weitersglashütte". Vor allem im Süden und Norden sind gute Schichtungen verschiedener Entw.-Phasen vorhanden. Ansonsten ist der Bestand mit Verj-Kerene in den durch Sturmwurf entstandenen Bestandeslücken durchsetzt. Totholz ist in ausreichender Dimension nur wenig vorhanden. Die EBE als Mischbaumart ist stark verbissen, die Heidelbeere dominiert die Bodenvegetation. Im Norden finden sich tiefe Entwässerungsgräben, die sich jedoch auf die aktuelle Vegetationseinheit (montaner FIW) nur bedingt auswirken.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Rändellung im Bereich der Verj-Kerne, - Femelung bis Plenterung, - Schaffung und Erhaltung von reifem Holz, - entstehendes Totholz + Biotopbäume auf der Fläche belassen (mind. je 1 Stk/ha)

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 51 (50)

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4543241

HW 5588127

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig X

Anteil (%) der
Mehrschichtig
keit

50

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	13
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

b

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

c

Gesamtbewertung b

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		30
	Jungwuchs		20
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	90	
Reifephase	starkes Baumholz	10	
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Mont. Fichtenwald Weiher (Weitersglashütte)

6

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10037

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: keine
Mittelwert

Von...bis

Inklination: 0
Mittelwert

Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 17.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Dicht geschlossener, artenarmer Fi-Bestand zwischen Fi-Moorwald Weitersglashütte im Westen und Ortslage Weitersglashütte im Osten. Der Bestand ist gleichaltrig, undurchforstet und dadurch vollkommen strukturlös. Eine Bodenvegetation findet sich nur an Rückegassen und Verlichtungen spärlich ein. Im Westen auf vernässstem Standort in den Moorwald übergehend und etwas lichter bestockt.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- mittel bis langfristige Förderung von NV, - starke Durchforstung, - Vorwüchse (-gruppen) gezielt umlichten, - Ausformen von Bestandesgruppen, - spätere Plenterung der Femelung,

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 52

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4543527

HW 5588272

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig X Anteil (%) der Mehrschichtigkeit 0
mehrschichtig

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz c

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume c

Gesamtbewertung c

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz	40	
	schw. Baumholz	60	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Mont. Fichtenwald in Abt. 267/268

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10032
ggf. Nebencode -
ggf. Nebencode
Grund für Nebencode(s)
LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt Fläche (m²) 63.618
Nr. BfN-Biototyp 440302 Länge (m)
Exposition: NW N-W Mittelwert Von...bis Breite (m)
Inklination: 5 0-10 Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E
Nr. der Teilfläche 3
Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐
Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung
Aufnahmedatum 17.09.03 ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Der mon. FIW schließt sich nördlich an den Torfstich Weitersglashütte an. Er setzt sich aus Stangenholz und schwachen Baumholz zusammen. Der jüngste Teil befindet sich als Anwuchs im zentralen Zaun. Der insgesamt geschlossene Bestand ist im älteren nördlichen Bereich zuweilen locker.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Gruppendr., - Vorwüchse fördern (Dimensionierung, - Schaffung von Struktur durch femelartiges Vorgehen im Norden

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 53
Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4542957 HW 5588423

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig X Anteil (%) der Mehrschichtigkeit 0
mehrschichtig

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz c

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume c

Gesamtbewertung c

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs	5	
	Jungwuchs	15	
Wachstumsphase	Stangenholz	40	
	schw. Baumholz	40	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Kahlfläche westlich der Talsperre

8

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10030

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: SO
MittelwertSO
Von...bisInklination: 2
Mittelwert0-5
Von...bisFläche (m²) 130.402

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 13.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Durch eine Trombe im Jahr 1998 entstandene Freifläche großer Ausdehnung. Die LRT-Fläche fällt leicht nach SO zur Talsperre ab. Teilweise sind auf der Fläche bis zu 3m hohe Altholzbaumstümpfe und einzelne Totholzbäume erhalten. Vertikale Wurzelteller sind ebenfalls vorhanden. Die Fläche ist mit FI angeforstet worden, wobei in feuchteren Senken Roterle beigemischt wurde. Darüberhinaus kommen Eberesche, Birke und FI aus NV flächig vor. Die Bodenvegetation ist Wollreitgras dominiert mit einem hohen Anteil an Schmalblättrigen Weidenröschen. In NO ist ein lockerer Altholzrest eingeschlossen (teils Versuchsfläche der TU-Dresden, Tharandt) sowie ein geschlossenes bis gedrängtes Stangen- bis schwaches Baumholz mit weitgehend fehlender Krautschicht.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Ausnutzung der natürlichen Differenzierung, - Förderung von Baumgruppen, - konsequente Förderung von GBI u. EBE als Mischbaumarten, - keine Nachbesserungen

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 58

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4542058

HW 5587978

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig X

Anteil (%) der
Mehrschichtig-
keit

5

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

c

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	13

Gesamtwert Biotopbäume

b

Gesamtbewertung

c

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs	90	5
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	5	
Reifephase	starkes Baumholz	5	
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	a
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Kahlfläche in Abt. 67 und 164

9

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10043

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: SW
MittelwertSW-W
Von...bisInklination: 3
Mittelwert1-5
Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 13.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Innmiten eines großen Baumholzkompleses liegende Verj-Fläche mit FI-Jungwuchs zw. 4 bis 6m. An der Grenze Abt. 67/68 kommt randlich die Stechfichte vor, die im Wuchs etwas zurückgeblieben ist und flächig einen unbedeutenden Anteil hat. An der Forststraße, welche den LR durchschneidet ist BAH gepflanzt. Südwestlich grenzt eine gezäunte Fläche mit ELA, Kiefer, FI, GBI im Stangenholzalter an. Der Bestand ist geschl. nur im südosten locker bis licht. Im NO u. O ist ein schmaler verlichteter Baumholzstreifen eingeschlossen. Dort läuft gruppenweise FI als NV auf.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- frühzeitige und kräftige Pflegeeingriffe, - Aushieb der zurückgebliebener Fremdbaumarten, - Gruppenstrukturen bei Pflege ausbauen, - Mischbaumarten stets fördern, - Keine Nachbesserungen (v.a. im SO)

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 59

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4541067

HW 5587488

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig X
mehrschichtigAnteil (%) der
Mehrschichtig
keit

0

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

c

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

c

Gesamtbewertung c

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs	100	
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Fichten-JW südl. Kreuzung Markersbacher Weg/Neunerweg

10

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10045

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: N
MittelwertN
Von...bisInklination: 3
Mittelwert0-5
Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 14.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Mon. FIW im Anwuchs bis Stangenholzalter der eine verarmte Artenausstattung aufweist und außer der horizontalen, bestandesweisen Schichtung keine vertikale Strukturierung aufweist. Die Stangenhölzer, teils auch die Jungwüchse sind stark vom Rotwild geschält (bestandesgefährdend). Der östliche Bereich liegt auf einem Plateau. Hier treten kleinflächige Vernässungen auf, so dass Heidelbeere, Pfeifengras und Torfmoos die Feldschicht beherrschen. Randlich findet man auch einzelne Überhälter-Altbäume im geringem Stangenholz. Im Westen geht der LRT in einen nordexponierten Hang über. Es dominiert das Wollige Reitgras. Die Anwüchse sind locker, die Jungwüchse und Stangenhölzer geschlossen.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- frühe Pflegeeingriffe unter Anwendung der Gruppendurchf. , - keine Nachbesserungen der Kulturen, - Förderung von gesellschaftstypischen Mischbaumarten

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 60

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4541176

HW 5587150

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig X
mehrschichtigAnteil (%) der
Mehrschichtig
keit

0

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

c

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

c

Gesamtbewertung c

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs	30	
	Jungwuchs	30	
Wachstumsphase	Stangenholz	40	
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Fichten-Altholz zwischen Reitsteig und Sauersacker Steg

11

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10057

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: NW
MittelwertN-NW
Von...bisInklination: 3
Mittelwert2-5
Von...bisFläche (m²) 37.522

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 10.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Mehrschichtiges starkes, lockeres FI-Altholz mit einer mehr o. weniger geschlossenen Feldschicht aus Heidelbeere und Woll-Reitgras. Mosaikartig gibt es Vernässungsbereiche, in denen die Torfmoose eine beinahe flächige Schicht bilden. Die ausschließlich aus FI aufgebaute femelartige Verj. zeigt im NW Anklänge eines Blenderschlags. Insgesamt ist der Anteil starken Totholzes und ausreichender Biotopbäume an der unteren Grenze. In der Vergangenheit wurde aufgrund der guten Erreichbarkeit, dieses leicht erreichbare Holz entnommen. Schwaches Totholz findet sich allerdings in den Vernässungsbereichen. Die Altbäume weisen oftmals verlichtete Kronen aufgrund der Immissionsbelastung auf.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung, - Einzelbaum- bis trupp (gruppenweise) Entnahme beibehalten (Plenterung/Femelung), - Befahrung nur bei Frost und Trockenheit

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Belassen von schwachen und Ausbau der Vorräte starken Totholzes und Biotopbäumen (3-4 Stk/ha),

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 61

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4543180

HW 5586474

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig X

Anteil (%) der Mehrschichtigkeit

60

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	4
Nadelholz stehend	8

Gesamtwert starkes Totholz

a

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	11

Gesamtwert Biotopbäume

b

Gesamtbewertung a

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		20
Wachstumsphase	Stangenholz		40
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz	100	

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	a
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	a
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

a

Grunddaten

Kahlfläche zw. Reitsteig und Neunerweg, Abt. 262

12

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10028
ggf. Nebencode -
ggf. Nebencode
Grund für Nebencode(s)
LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt Fläche (m²) 84.366
Nr. BfN-Biototyp 440302 Länge (m)
Exposition: NO NO Mittelwert Von...bis Breite (m)
Inklination: 5 2-8 Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E
Nr. der Teilfläche 3
Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐
Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung
Aufnahmedatum 13.09.03 ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Aus Pflanzung u. Naturverjüngung. Zum Reitsteig hin stockt ein dichtes schwaches Baumholz mit wenig Struktur und Bodenvegetation. Im SW und NW werden werden einige FI-Altholzreste mit starkem Baumholz in den LRT eingeschlossen. Im NW u. S gibt es je eine kleine Zaunfläche mit EBE-Jungwuchs bzw. RBU+EBE - Voranbau. Auf der Kahlfläche sind vertikale Wurzelteller häufig zu finden. Als Bodenveg. kommt hauptsächlich Wollreitgras vor.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Nutzung natürlicher Differenzierung, - möglichst langer Erhalt der Althölzer, - keine Nachbesserung der Verj., - Förderung von MBA

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 67
Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4541346 HW 5588175

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit 5
mehrschichtig X keit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen **b**

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	8
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz **b**

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	17

Gesamtwert Biotopbäume **b**Gesamtbewertung **b**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs	60	5
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz	15	
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	25	
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	c

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Schneehübel

13

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10027

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: allseitig

Mittelwert

Von...bis

Inklination: 3

Mittelwert

0-10

Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer

Auftragsnehmer MaP

Bürogemeinschaft für
Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 13.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Großflächig ausgebildetes mittleres bis starkes Fichtenbaumholz mit annähernd gleichmäßig ausgeprägter Struktur. Die Bestände sind geschl. bis locker, in guter Verteilung sind größere Lücken eingesteut, welche sowohl künstlich als auch natürliche Verj. im Anwuchsalter aufweisen. Horst- bis bestandesweise sind Stangen und geringe Baumhölzer eingemischt, in denen aufgrund natürlicher Differenzierung der Totholzanteil sehr hoch ist. Insgesamt gibt es jedoch relativ wenig Totholz. An den Flanken des Schneehübels treten Solifluktionsschutte zu Tage. Auf der Kuppe des Schneehübels ist kleinflächig ein stark strukturierter FI-Altbestand vorhanden. Die Bodenveg. dominiert Heidelbeere u. Woll-Reitgras, die entweder flächig getrennt oder mosaikartig verzahnt auftreten. Im SO gibt es eine kleine Lärchengruppe im starken Baumholz. Auf ca. 30% der Fläche findet sich Fi-Voranbau im Anwuchsstadium.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung, - keine Pflege der Entw.-Gräben

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- femel- bis plenterartige Nutzungseingriffe, - Gruppendr., - Anreichern des Totholzes+Biotopbäume (etwa 1-2 Stk/ha),

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 69 (68)

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4541379

HW 5587400

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig X

Anteil (%) der
Mehrschichtig
keit

30

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	86
Nadelholz stehend	86

Gesamtwert starkes Totholz

b

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	172

Gesamtwert Biotopbäume

b

Gesamtbewertung b

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		30
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	30	
Reifephase	starkes Baumholz	70	
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	a
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	a
Felsen, Blöcke, Hangschutt	a

Gesamtwert Strukturelemente

a

Grunddaten

Fichtenwald entlang des Sachsenberger Weges

14

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10044

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: SO
MittelwertN-SO
Von...bisInklination: 5
Mittelwert0-7
Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 12.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Montaner Fichtenwald auf dem vom Westen zur Talsperre hin abfallenden Hang. Die Bestände weisen überwiegend eine Verjüngungsschicht aus Fi, vereinzelt aus Eberesche, auf. Westlich des Sachsenberger Weges gibt es zwei kleine Bestände mit gedrängt stehendem FI-Stangenholz. Das im Westen allg. schwache bis mittlere Baumholz geht östl. des Sachsenberger Weges in ein gut strukturiertes Starkholz (mehrschichtig) über. Die Teilfläche wird von NW nach SO von einem Bach durchzogen. Große Bereiche zeigen Vernässungserscheinungen, weshalb der mittlere und östl. Teil hohe Deckungsgrade von Torfmoos und Heidelbeere aufweist. Der LRT wird von einer wichtigen, stark frequentierten Waldstraße gequert. Im Osten der Abt. 263 ist ein ausgedehntes Grabensystem zur Entwässerung angelegt.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe Waldwirtschaft

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- femel- bis plenterartige Nutzungseingriffe, - Gruppendiff., - Anreichern des Totholzes+Biotopbäume (etwa 1-2 Stk/ha),

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 70

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4541890

HW 5587328

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig X

Anteil (%) der
Mehrschichtig-
keit

60

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	14
Nadelholz stehend	28

Gesamtwert starkes Totholz

b

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	57

Gesamtwert Biotopbäume

b

Gesamtbewertung b

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		40
	Jungwuchs		15
Wachstumsphase	Stangenholz		5
	schw. Baumholz	45	5
Reifephase	starkes Baumholz	50	
	sehr st. Baumholz	5	

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	a
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	a
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

a

Grunddaten

Fichtenbestände zw. Markersbacher Weg u. Reitsteig

15

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10040

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: O
MittelwertO-SO
Von...bisInklination: 0
Mittelwert0-5
Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 12.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Die im östlichen Gebiet des Schneehübels gelegene Bestände umfassen Stangen- bis geringes Baumholz mit einer verarmten Artenkombination. Die Bestände sind einschichtig geschlossen und ohne vertikale Struktur. Im NW befindet sich eine Jungwuchsfläche. Da die Bestände sehr dicht stehen ist die Bodenvegetation nur mäßig ausgebildet. Die Moosschicht ist artenreich und vielfach gut ausgebildet.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Gruppendurchforstung, - starke Eingriffe durchführen, - Mischbaumarten fördern, - Aufbau von Totholz+Biotopbäumen (1-2 Stk/ha)

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 72

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4541517

HW 5587533

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig X
mehrschichtigAnteil (%) der
Mehrschichtig
keit

0

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

c

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

c

Gesamtbewertung c

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs	15	
Wachstumsphase	Stangenholz	15	
	schw. Baumholz	70	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Kahlfläche am Harzweg (NSG Großer Kranichsee)

16

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10050

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: SO
MittelwertSO
Von...bisInklination: 3
Mittelwert0-5
Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für
Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 14.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Am Harzweg im Norden des NSG Großer Kranichsee gelegener LRT, der sich im Wesentlichen aus Fichten-Anwüchsen u. Fichten-Jungwüchsen aufbaut. Im NO werden Reste eines lockern mittleren bis starken Fichten-Baumholzes mit Fichten-Voranbau bzw. NV eingeschlossen, ebenso im Westen. Im N und S gibt es je eine kleine Fichten-Stangenholzfläche. Die im Zentrum liegende Zaunfläche mit Moor-Kiefer, Birke, Lärche, Aspe, Eberesche, Omorika-Fichte und Fichte wurde auskartiert, dagegen bleibt der Zaun im Osten mit EBE, Moor-Kiefer u. Fichte Bestandteil des LRT. Die Anwuchsf. ist locker bis licht, die Jungwüchse und Stangenhölzer sind geschlossen und weisen starke Schälsschäden auf. Die Bodenvegetation wird von Heidelbeeren und Wollreitgras bestimmt. Am Harzweg kommt Sprossender Bärapp vor.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- frühe und starke Eingriffe, Gruppendurchforstung, -Anlage eines Gassensys., - Reduzierung von Wild, - keine Nachbesserung der Anwüchse, - Förderung und Erhalt der Mischbaumarten

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 73

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4541621

HW 5586994

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der
mehrschichtig X Mehrschichtig
keit

7

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz c

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	13

Gesamtwert Biotopbäume b

Gesamtbewertung b

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs	33	2
	Jungwuchs	50	5
Wachstumsphase	Stangenholz	10	
	schw. Baumholz	5	
Reifephase	starkes Baumholz	2	
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Fi-Stangenhölzer und Jungwüchse am Harzflügel 159/60

17

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10048
ggf. Nebencode -
ggf. Nebencode
Grund für Nebencode(s)
LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt Fläche (m²) 123.058
Nr. BfN-Biototyp 440302 Länge (m)
Exposition: S S Breite (m)
Mittelwert Von...bis
Inklination: 5 0-8
Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E
Nr. der Teilfläche 3
Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐
Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung
Aufnahmedatum 14.09.03
ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Am Harzweg gelegener LRT des Montanen Fichtenwaldes. Die Bestände stocken auf dem Bergplateau und an dem südexponierten Oberhang. Im Süden stockt ein lockerer Fichten-Anwuchs, der nach Norden in geschlossene Fi.-Jungwüchse übergeht. Direkt entlang des Harzflügel stocken dagegen geschlossene bis gedrängte Stangen- oder schwache Baumhölzer, die zumeist einer Selbstdifferenzierung überlassen werden. Besonders die Stangen- u. Baumhölzer weisen hohe Schälsschäden auf, die bestandsgefährdend sind. Eine Krautschicht gibt es im Wesentlichen nur in den Anwüchsen oder Jungwüchsen. Sie besteht zumeist aus Woll-Reitgras in mosaikartiger Verzahnung mit Heidelbeere. Im S stehen wenige Überhälter. An den Hängen findet man vereinzelt Grundgebirgsdurchtragungen.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Gruppendurchforstung oder Selbstdifferenzierung, - Wildreduktion

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 74
Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4540463 HW 5586790

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig X Anteil (%) der Mehrschichtigkeit 0
mehrschichtig

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz c

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume c

Gesamtbewertung c

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs	20	
	Jungwuchs	40	
Wachstumsphase	Stangenholz	20	
	schw. Baumholz	20	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	c

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Montaner Fichtenwald am Harzweg und Harzflügel

18

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10049

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: S S-NW
Mittelwert Von...bis

Inklination: 3 0-10
Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 14.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Zwischen Neunerweg und Harzflügel sowie beiderseits des Harzweges gelegener LRT mit FI-Beständen im geringen bis sehr starken Bmh. Besonders i.d. Plateaulage des Harzweges u. auf dem nach N abfallenden Hang in Abt. 60/61 geringes u. lockeres Bmh mit geringer Wuchsleistung. Nach S schließen sich zumeist starke lockere Baumhölzer an. Auf ca. 50% der Fl. ist eine Verj.-Schicht aus GFI im Anwuchsstadium vorhanden. Besonders im O sind horstweise Jungwüchse bis geringe Baumhölzer eingestreut. Die stk. Baumhölzer sind locker bis lückig u. teils mit femelartiger Verj. strukturiert. Vielmals handelt es sich bei der Verjüngung um Voranbauten selten um Naturverjüngung. Starkes Totholz ist zumeist spärlich vorhanden. In der Krautschicht dominiert Woll-Reitgras nur selten sind größere Horste Heidelbeere vorhanden.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Förderung der Struktur durch Einzelbaumentnahme oder Nutzungsverzicht, - 1 bis 2 Stk/ha Totholz u. Biotopbäume belassen, - Wildreduktion, - Femelung

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 75 (76)

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4541058 HW 5586903

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit 50

mehrschichtig X

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen a

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	20
Nadelholz stehend	20

Gesamtwert starkes Totholz b

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	21

Gesamtwert Biotopbäume b

Gesamtbewertung b

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		45
Wachstumsphase	Stangenholz		5
	schw. Baumholz	60	
Reifephase	starkes Baumholz	40	
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	a
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Montaner Fichtenwald Hahnenweg-Sauerbächel

19

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10070
ggf. Nebencode -
ggf. Nebencode
Grund für Nebencode(s)
LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt Fläche (m²) 481.526
Nr. BfN-Biototyp 440302 Länge (m)
Exposition: SW SW-S Mittelwert Von...bis Breite (m)
Inklination: 10 0-20 Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E
Nr. der Teilfläche 3
Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐
Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung
Aufnahmedatum 12.09.03
ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Fi.-Wald wird im N u. NO durch den Neunerweg abgegrenzt. Die südl. Grenze ist gleich der Gebietsgrenze, die von N nach NO streichende Ebene, bricht nach SW teils stark ab. Übergänge zum Wollreitgras-Fichten-Buchen-Wald sind zu erwarten. Die Bestände sind geschlossen bis locker bestockt. Im Zentralteil (Hahnenweg) sind sie sehr totholzreich. Der OST wird aus (schwach) starken bis sehr starken Fi gebildet. An der südwestl. Grenze wurde aufgrund der Kleinheit ein Stangenholz u. Jungwuchs ohne Strukturansatz mit eingeschlossen. Kleinere Tlfl weisen 3 Baumschichten übereinander auf, besonders im Sauerbächeltal sind teils sehr gute Mehrschichtungen ausgebildet.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Altbäume erhalten bzw. nur einzeln nutzen, -
Verjüngungskerne femeln, vor allem in Zweischicht-
Beständen, - Randbereiche und Übergangsbereiche zu
anderen Wuchsstadien erhalten und säumen

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 78 (77)
Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4540936 HW 5585941

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit 70
mehrschichtig X

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen a

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	48
Nadelholz stehend	48

Gesamtwert starkes Totholz b

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	96

Gesamtwert Biotopbäume b

Gesamtbewertung b

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße	5	
	Anwuchs		30
	Jungwuchs		15
Wachstumsphase	Stangenholz		15
	schw. Baumholz	25	10
Reifephase	starkes Baumholz	50	
	sehr st. Baumholz	20	

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	a
Felsen, Blöcke, Hangschutt	a

Gesamtwert Strukturelemente

a

Grunddaten

Fi-Jungw im Südwesten des FFH-Geb. (Neunerweg)

20

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10066

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: keine
Mittelwert

Von...bis

Inklination: 0
Mittelwert

Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 12.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

FI-Anwuchs-Jungwuchs, außergewöhnlich auch Stangenholz ohne Vertikale Strukturen. Die Einzelbestände zeigen vergleichbare Bodenvegetationen, wobei im älteren Stangenholz die Feldschicht größtenteils ausgedunkelt ist. Am südlichen Rand, wie auch unter lichten Nachhiebsresten haben sich kleinflächig Mehrschichtungen herausgebildet. Die Bestände sind geschlossen bis lückig. In eingeschlossenen Zäunen befinden sich Bergkiefern, Ebereschen oder Lärchen ohne Flächenanteil.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung, - Erhalten vorhandener Altholzreste

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Struktur- u. Gruppendr.,

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 79

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4540928

HW 5586293

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig X
mehrschichtigAnteil (%) der
Mehrschichtig
keit

0

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	57
Nadelholz stehend	28

Gesamtwert starkes Totholz

b

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	29

Gesamtwert Biotopbäume

c

Gesamtbewertung c

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße	10	
	Anwuchs	30	
	Jungwuchs	35	
Wachstumsphase	Stangenholz	20	
	schw. Baumholz	5	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	a
Felsen, Blöcke, Hangschutt	c

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Montaner Fichtenwald Mordhüttenweg-Sauersacker Steg

21

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10056

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: N
MittelwertN
Von...bisInklination: 3
Mittelwert0-5
Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 17.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Strukturarmer mon. FIW von locker bestockter Kulturphase in dicht geschlossenem Stangenholz (schw. Baumholz) übergehend. Die ältesten Bestände befinden sich im SW und NO. Die Übergänge der Entwicklungsphasen sind fließend und weisen dadurch eine kleinräumliche Strukturierung in Teilbereichen auf. Dichtere Partien mittleren Alters zeigen gewöhnlicherweise eine deutlich schlechtere Deckung der Bodenveg. Die ebene bis schwach nach Nord geneigte LR-Fläche weist nur wenige Feuchtmulden auf und stellt sehr gute Wuchsbedingungen dar.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- vorwüchsige Bestandesgruppen fördern, - einzelbaum bis truppweises Vorgehen in den Drf-Beständen, flächige Behandlung vermeiden

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 56

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4543308

HW 5586666

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig X Anteil (%) der Mehrschichtigkeit 0
mehrschichtig

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz c

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	4

Gesamtwert Biotopbäume b

Gesamtbewertung c

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße	5	
	Anwuchs	5	
	Jungwuchs	20	
Wachstumsphase	Stangenholz	40	
	schw. Baumholz	30	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	c
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

c

Grunddaten

Montaner Fichtenwald Abt. 279/280

22

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10069
ggf. Nebencode -
ggf. Nebencode
Grund für Nebencode(s)
LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt Fläche (m²) 348.915
Nr. BfN-Biototyp 440302 Länge (m)
Exposition: N N Breite (m)
Mittelwert Von...bis
Inklination: 3 0-5
Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E
Nr. der Teilfläche 3
Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐
Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung
Aufnahmedatum 17.09.03
ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Mon. FIW ist im Norden an der Talsperre sowie im Zentralteil (Abt 280) auf den feuchten Ausprägungen sehr totholzreich, und zeigt dadurch Übergänge zum FI-MoorW. Der locker bestockte LR ist schwach nach N geneigt und stellenweise von Entw.-Gräben durchzogen. Starkes Baumholz befindet sich nördlich des Sauerackerweges und östlich des Reitsteiges, hier sind kleinflächig mehrschichtige Strukturen vorhanden. Der Hauptteil stellt sich unterbrochen zweischichtig dar. Die Bodenvegetation wird von der Heidelbeere geprägt.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Ausbau der Verj.-Kernen, - Durchmesser differenzierung durch selektive Eingriffe weiter fördern

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 55 (10)
Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4543170 HW 5586336

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit 40
mehrschichtig X

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen **b**

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	69
Nadelholz stehend	35

Gesamtwert starkes Totholz **b**

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	35

Gesamtwert Biotopbäume **b**

Gesamtbewertung **b**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		25
	Jungwuchs		10
Wachstumsphase	Stangenholz		5
	schw. Baumholz	75	
Reifephase	starkes Baumholz	25	
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	c

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Montaner Fichtenwald Abt. 281/282

23

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10051

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: N
MittelwertN
Von...bisInklination: 2
Mittelwert0-5
Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 09.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Horizontal gut strukturierter mon. FIW, Tfl mit Fi-Kulturen, Jungwuchs, Stangenholz bis zum schwachen Baumholz wurden aufgrund ihrer geringen Größe in den LRT eingeschlossen. Die unterschiedlichen Wuchsklassen sind dadurch räumlich getrennt vorhanden. Gelegentlich sind Mehrschichtungen im N u. W. der Fläche ausgeprägt. Die Bestände sind geschlossen bis licht, räumig nur vereinzelt. Die Bestände mittleren Alters erreichen kleinflächig das Reifestadium und sind durch FI-NV größtenteils 2 schichtig.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Gruppendr im jungen Holz, - Kleinflächige Nutzungen im Mittelalten, - Verj-Kegel ausbauen

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 57

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4543435

HW 5586780

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig X

Anteil (%) der Mehrschichtigkeit

35

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	71
Nadelholz stehend	35

Gesamtwert starkes Totholz b

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	36

Gesamtwert Biotopbäume b

Gesamtbewertung b

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs	10	30
	Jungwuchs	10	5
Wachstumsphase	Stangenholz	30	
	schw. Baumholz	45	
Reifephase	starkes Baumholz	5	
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	a
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Montaner Fichtenwald Abt. 10

24

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10042
ggf. Nebencode -
ggf. Nebencode
Grund für Nebencode(s)
LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt Fläche (m²) 168.407
Nr. BfN-Biototyp 440302 Länge (m)
Exposition: N N Mittelwert Von...bis Breite (m)
Inklination: 3 3 Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E
Nr. der Teilfläche 3
Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐
Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung
Aufnahmedatum 09.09.03 ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Der mon. FIW mittleren Alters ist lichtgeschlossen, zuweilen lückig. Im Süden wird die mit eingeschlossene FI-Kultur durch einen ELÄ-Bestand begrenzt. Der Kiefernbestand im nördlichen Bereich wurde auskartiert. Der LR ist vertikal nur wenig strukturiert, die FI+EBE-NV wurde durch EBE-Pflanzung angereichert. Westl. anschließend grenzt ein Fi-Stangenholz-Bestand. Im nördlichen Bereich entwässern zahlreiche tiefe Gräben die Fläche. Der LRT wird bedingt durch die Randlage zur Ortschaft Weitersglashütte und den FFH-Grenzweg "Frühbusser Straße" stark durch Verkehr, Erholungsnutzung und Lärm tangiert.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Strukturdrf., - Ausbau der FI-Verj.-Gruppen

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 80
Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4543470 HW 5587765

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit 20
mehrschichtig X

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen **b**

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	33
Nadelholz stehend	16

Gesamtwert starkes Totholz **b**

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume **c**

Gesamtbewertung **b**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		10
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	c

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Montaner Fichtenwald südlich Berndt-Torfstich

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10047

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: N
MittelwertN
Von...bisInklination: 7
Mittelwert5-10
Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 09.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Strukturiertes, starkholzreicher mon. FIW, im östl. Bereich etwas strukturärmer ausgebildet, ausgeprägte Verzahnung der Baumschichten vor allem im NO, auffällige Ungleichaltrigkeit auf engem Raum. Der Bestand ist totholzreich, zahlreiche Gräben entwässern nach NW. Mittlere und hauptsächlich ältere Bäume zeigen ein solitäres Wachstum. Im Norden, wo der LRT an den alten Berndt-Torfstich angrenzt, sind Übergänge zum FI-Moorwald vorhanden. Vernässte Torfmoosschlenken sind verbreitet.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung, - extensive einzelstammweise Nutzung beibehalten,

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Selektives Vorgehen in den nutzbaren Bereichen, - strukturärmere Bereiche durch femelartiges Vorgehen entwickeln

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 11

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4543453

HW 5587141

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig X

Anteil (%) der Mehrschichtigkeit

60

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	11
Nadelholz stehend	11

Gesamtwert starkes Totholz

a

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	19

Gesamtwert Biotopbäume

b

Gesamtbewertung a

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		35
	Jungwuchs		25
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz	50	30
Reifephase	starkes Baumholz	50	
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	a
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	a
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

a

Grunddaten

Montaner Fichtenwald zw. Wilzsch u. Kranichsee

26

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10063

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: N
MittelwertN
Von...bisInklination: 5
Mittelwert0-10
Von...bisFläche (m²) 317.021

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 05.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Mon. FIW der zum teil deutlich forstlich überprägt ist. Das Schwache und starke Baumholz ist vor allem im S u. W besonders Totholzreich. Überwiegend ist der Bestand wenig strukturiert, großflächig ist eine Verj-Schicht aus GFI ausgebildet. Der lockere bis geschlossene Bestandesschluss wird auf Teilflächen von größeren Bestandeslücken abgelöst. Die Bodenvegetation wird von Heidelbeere, Woll-Reitgras und Drahtschmiele dominiert. Am Weg ist ein Ebereschen-Horst eingeschlossen.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- LR auf natürlichem Weg weiter verjüngen, - Qualitativ schlechte Bestandesglieder einwachsen lassen, - Biotopbäume + Totholz-Vorräte ausbauen (2 Stk/ha) v.a. in stärkeren Klassen

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 12

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4541920

HW 5586312

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig X

Anteil (%) der Mehrschichtigkeit

40

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	64
Nadelholz stehend	32

Gesamtwert starkes Totholz

a

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	32

Gesamtwert Biotopbäume

b

Gesamtbewertung b

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		20
	Jungwuchs		20
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	60	
Reifephase	starkes Baumholz	40	
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Montaner Fichtenwald an der Wilzsch bis Talsperre

27

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10055

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: N
MittelwertN-NW
Von...bisInklination: 5
Mittelwert5
Von...bisFläche (m²) 146.585

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 05.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Sehr stark vertikal und horizontal strukturierter FI-Bestand mit allen Waldentwicklungsphasen in gleichmäßiger Verteilung. Der Bestand hat einen plenterartigen Aufbau und die typische Bodenflora eines mon. FIW. Eine Moosschicht, die überwiegend aus Sphagnen gebildet wird, ist mehr oder weniger flächig ausgebildet. Ganzflächig gibt es einen hohen Totholzanteil und zahlreiche Biotopbäume. Der SO weist einen hohen Anteil sehr starken Totholzes auf. Im östlichen Bereich des LRT wurde ein kleinflächig, mittelalter, strukturarmer Bestand südlich der Talsperre in den LR integriert. Die Fläche ist als Saatgutbestand und Versuchsfläche ausgewiesen. Die Altbäume sind teils beträchtlich durch Immisionen geschädigt.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- nur extensive Nutzung in den erreichbaren Randlagen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 13

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4541830

HW 5586448

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig X

Anteil (%) der
Mehrschichtig
keit

100

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	58
Nadelholz stehend	44

Gesamtwert starkes Totholz

a

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	88

Gesamtwert Biotopbäume

a

Gesamtbewertung

a

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		20
	Jungwuchs		40
Wachstumsphase	Stangenholz		60
	schw. Baumholz		20
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz	100	

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	a
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	a
Felsen, Blöcke, Hangschutt	a

Gesamtwert Strukturelemente

a

Grunddaten

Montaner Fichtenwald Mothstall

28

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10053

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: S
MittelwertS
Von...bisInklination: 5
Mittelwert2-10
Von...bisFläche (m²) 129.575

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 05.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Nördl. der Wilzsch von W nach O verlaufender mon. FIW, strukturreich, teils plenterartig, gerade im Süden häufige Bildung von LR-Komplexen mit dem FI-Moorwald, zahlreiche Totholzinseln mit Torfschlenken eingeschlossen und aus diesem Grund schwer abgrenzbar. Kleinflächige strukturärmere Bereiche sind ohne Einfluß auf den Gesamteindruck. Die ausgeprägte Mehrschichtigkeit ist auffällig. Stellenweise zeigen die unteren Baumschichten starke Alt-Schälsschäden. Zahlreiche Gräben entwässern zur Wilzsch.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- nutzbares Holz weiterhin nur Einzelstamm- bis Kleingruppenweise entnehmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 63

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4541358

HW 5586620

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig X

Anteil (%) der
Mehrschichtig
keit

80

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	65
Nadelholz stehend	78

Gesamtwert starkes Totholz

a

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	78

Gesamtwert Biotopbäume

a

Gesamtbewertung

a

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße	5	
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		20
Wachstumsphase	Stangenholz		30
	schw. Baumholz		40
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz	95	

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	a
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	a
Felsen, Blöcke, Hangschutt	a

Gesamtwert Strukturelemente

a

Grunddaten

Kultur und Stangenholz Abt. 278

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10068

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: W
MittelwertNW-SW
Von...bisInklination: 2
Mittelwert0-5
Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 10.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Im Osten an den Großen Kranichsee anschließender LRT, der bis im Süden durch die CR begrenzt wird. Der südwestliche Teil befindet sich in der Anwuchsphase, der östliche und nördliche Teil in der Jungwuchs- bis Stangenholzphase. Im südlichen Bereich ist ein ca. 1-1,5 ha großes FI-Altholz vorhanden, dass sich in Auflösung befindet aber verjüngt ist. Der LRT umschließt mehrere gezäunte Flächen mit überwiegend fremdländischen BA, welche auskartiert wurden. Die FI-Bestände im LRT sind locker bis geschlossen und weisen punktuell kleine Blößen bzw. Auflichtungen auf. Im Bereich der südwestlichen Kultur dominiert in der Feldschicht die Heidelbeere neben Drahtschmiele und Woll-Reitgras. Im Jungwuchs u. Stangenholz herrscht allein Woll-Reitgras. Ein Altbestand, südlich des Flößweges ist strukturreich, mehrschichtig und wurde aufgrund der Kleinflächigkeit mit eingeschlossen.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- frühzeitige Eingriffe zur Strukturausbildung, -
Gruppendurchforstung, - Förderung von einheimischen
Mischbaumarten, -gesellschaftsfremde BA sukzessive
reduzieren

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 65 (64/66)

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4542426

HW 5586354

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig X

Anteil (%) der
Mehrschichtig
keit

5

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

c

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

c

Gesamtbewertung c

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße	5	
	Anwuchs	30	3
	Jungwuchs	20	2
Wachstumsphase	Stangenholz	30	
	schw. Baumholz	10	
Reifephase	starkes Baumholz	5	
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	c

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Trockener Fichten-Moorwald im Mothstall südlich der Witzsch

30

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10060

ggf. Nebencode 91D4

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex ☒ oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: N
MittelwertN
Von...bisInklination: 3
Mittelwert0-5
Von...bisFläche (m²) 37.569

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 01.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Zwischen Säure und Kiebicken gelegener montaner Fi-Wald auf zum Teil stark entwässerten Torfkörper, der sich an eine bessere Fichten-Moorwaldfläche entlang der Witzsch im Süden anschließt. Der Bestand ist licht bis geschlossen und hat teilweise eine gute vertikale und horizontale Struktur. Typische Moorwaldarten wie Wollgras, Harzlabkraut, Torfmoose und Polytrichum commune treten stark zurück und Strukturmerkmale wie z.B. Torfmooschlenken und dystrophe Kleingewässer kommen nur punktuell vor, weshalb die Fläche dem montanen FI-Wäldern zugeordnet wurde. Der Totholzanteil ist relativ hoch und besteht zum überwiegenden Teil aus stehendem Totholz.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturgemäße Waldwirtschaft

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 28

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4541302

HW 5586444

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig ☒Anteil (%) der
Mehrschichtig
keit

40

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

b

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	8
Nadelholz stehend	15

Gesamtwert starkes Totholz

a

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	15

Gesamtwert Biotopbäume

b

Gesamtbewertung b

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		25
	Jungwuchs		5
Wachstumsphase	Stangenholz		10
	schw. Baumholz	75	
Reifephase	starkes Baumholz	20	
	sehr st. Baumholz	5	

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Mooschicht	a
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	a
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

a

Grunddaten

Geringes Fichtenbaumholz Sauersacker Steg 279 b2

31

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10064

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: NW
MittelwertNW
Von...bisInklination: 2
Mittelwert0-5
Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 12.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Am Sauersacker Steg stockender geschlossener bis gedrängter Fichtenbestand im Stangenholz und geringen Baumholz. Durch den Dichtschluß ist nur eine vergleichsweise geringe und Artenarme Bodenvegetationsdecke vorhanden, die im wesentlichen vom Wolligen Reitgras und stellenweise auch von der Heidelbeere dominiert wird. Im Übergangsbereich vom älteren zum jüngeren Bestandesteil sind teilweise Bereiche vorhanden, in denen noch kein Bestandesschluß eingetreten ist, so dass verstärkt Calamagrostis villosa auftritt. Hier gibt es auch einige tiefe Bodengruben unbekannter Herkunft, die periodisch mit Wasser gefüllt sind. Sonst sind die Stangenhölzer dicht geschlossen bis gedrängt und meist fast völlig vegetationslos.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturgemäße Waldwirtschaft

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 54

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4542850

HW 5586448

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig X Anteil (%) der Mehrschichtigkeit 0
mehrschichtig

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen c

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz c

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume c

Gesamtbewertung c

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz	40	
	schw. Baumholz	60	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	c

Gesamtwert Strukturelemente

c

Grunddaten

Fichtenaltholz südlich Reitsteig, Abt. 264

32

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10029

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: O O-SO
Mittelwert Von...bis

Inklination: 5 0-7
Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 12.09.03 ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Locker bis lückiges mittleres Fi-Baumholz auf einem mäßig nach Ost bis Südost geneigten Hang zwischen Sachsenberger Weg und Reitsteig. Unter dem Altholzschirm ist großflächig GFI durch Voranbau verjüngt (Anwuchs). Im Südosten sind beidseitig der Abteilungsgrenze je eine größere Fi-Jungwuchsfläche eingestreut. Im Osten der Fläche ist ein schmaler, geschlossener Fichtenstreifen im geringen Baumholz vorhanden, an den sich ein lückiger Altbestand anschließt. Dieses Altholz grenzt an die Trombenfläche und weist einen hohen Anteil EBE im Unterstand auf. Bestandesbildend tritt in der Krautschicht im wesentlichen nur Wollreitgras auf.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe Waldwirtschaft

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Beginn einer Femelung bis Plenterung, - Schaffung und Erhaltung von reifem Holz, - entstehendes Totholz + Biotopbäume auf der Fläche belassen (mind. je 1 Stk/ha)

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 71

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4541896 HW 5587767

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit ☐ 40

mehrschichtig X

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen **c**

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	10

Gesamtwert starkes Totholz **b**

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	10

Gesamtwert Biotopbäume **b**Gesamtbewertung **b**

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		5
	Jungwuchs		35
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	85	
Reifephase	starkes Baumholz	15	
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	b
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	b
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

b

Grunddaten

Montaner Fichtenwald Abt. 158

33

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 9410 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10052

ggf. Nebencode -

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 440302

Exposition: S
MittelwertS
Von...bisInklination: 3
Mittelwert2-5
Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 09.09.03

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung

(für Entwicklungsflächen)

Zu beiden Seiten des Neunerwegs nördlich und westlich des Kiebickenmoores gelegener LRT mit FI-Beständen im geringen bis sehr starken Bmh. Auf ca. 20% der Fl. (Nordenwesten und Osten) ist eine spärliche femelartige Naturverjüngung aus GFI im Anwuchsstadium vorhanden. Diese findet sich ausschließlich in den stk. locker bis lückigen Baumhölzern. Bes. im W finden sich dichte Fichten-Bestände die seit Jahren der Selbstdiff. überlassen werden (Bestandteil des Totalreservats im NSG Großer Kranichsee) u. keine weiteren Schichten besitzen. In den stk. Althözlern dominiert Woll-Reitgras die Krautschicht. Im SO u. O herrscht die Heidelbeere. Nördlich des Kiebickenmoores und der Kleinen Pyra sind ausgedehnte Torfmoosbestände u. einzelne Pfeifengras-Horste vorhanden. Starkes Totholz ist zumeist spärlich vorhanden.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

- naturnahe forstliche Bewirtschaftung

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Förderung der Struktur durch Einzelbaumentnahme oder Nutzungsverzicht, - 1 bis 2 Stk/ha Totholz u. Biotopbäume belassen, - Wildreduktion, - Femelung

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 81

Nr. Veg.-Einheit 34.1.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

RW 4540081

HW 5586546

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig X

Anteil (%) der Mehrschichtigkeit

20

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

b

2. Starkes Totholz (>40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	11
Nadelholz stehend	11

Gesamtwert starkes Totholz

b

3. Biotopbäume

Baumartengruppe	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	11

Gesamtwert Biotopbäume

b

Gesamtbewertung b

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	OST (%)	wS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		20
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	70	
Reifephase	starkes Baumholz	30	
	sehr st. Baumholz		

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
ausgeprägte Moosschicht	a
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit	a
Felsen, Blöcke, Hangschutt	b

Gesamtwert Strukturelemente

a